

BECHUNSUTABASALT

Beitrag von „nihilist“ vom 18. Juni 2024 18:44

juchuu, super idee!! nur dass man googeln kann ist echt doof.

man könnte auch einfach ein wort aus dem eigenen dialekt / der eigenen familie vorstellen und in einem satz zeigen bzw. die bedeutung beschreiben, z.b.

"prummeln" -

"prummel doch bitte nicht so viel wäsche auf einmal in die waschmaschine!"

prummeln müsste irgendwo aus dem norden kommen.

oder man denkt sich ein phantasiewort aus und der nächste muss eine ausgedachte beschreibung dazu geben - z.b.

"was könnte *klawauden* bedeuten?"

- wütend klavier spielen.

dieses spiel habe ich als kind dauernd gespielt.